

GOVERNORBRIEF

01. Juli 2020

Liebe Präsidentinnen, liebe Präsidenten der Rotary Clubs des Distriktes 1870, zu Eurem Amtsantritt möchte ich Euch ganz herzlich gratulieren, wünsche Euch, Euren Freundinnen und Freunden viel Freude und Erfolg. Jeder für sich hat sich intensiv auf das vor ihm liegende rotarische Jahr vorbereitet und viel Zeit investiert, um den Ablauf seines Jahres zu planen und zum Erfolg zu führen.

Leider ist es Euch nicht vergönnt gewesen, die Ämterübergabe in der gewohnten Art und Weise durchzuführen. Die Corona-Krise hat uns alle durcheinandergewirbelt. Alles ist anders und musste neu überdacht werden.

Ganz nach dem Motto „ROTARY ERÖFFNET MÖGLICHKEITEN“ unseres ersten deutschen Weltpräsidenten Holger Knaack öffnen sich die Türen für ein spannendes Jahr. Wenn man vor einigen Monaten noch viel über das Internet geschrieben und gesprochen hat, viele Menschen aber nicht die vielfältigen Möglichkeiten genutzt haben, hat diese Krise mit Zoom & Co. neue Planken eingezogen. Man konnte gar nicht so schnell gucken, wie bei Rotary Online-Konferenzen in den Himmel schossen und erst jetzt die weltumspannende Verknüpfung ohne Reisen Realität wurde. Damit wurden ganz neue und schnelle Wege der Kommunikation möglich.

Jede Medaille hat 2 Seiten – eine positive und eine negative. Dabei müssen wir uns auf das Positive konzentrieren und das Negative nur als einen Lernprozess ansehen.

Aber nicht nur die Corona-Krise hat die Welt durcheinandergewirbelt. Auch die politischen Entwicklungen in den verschiedenen Ländern hat zu erheblichen Störungen geführt, die auch den freien Handel und das Reisen betreffen. Und das alles nur aus reinem Egoismus und politischem Kalkül einzelner Personen, aber mit einem sehr großen Einfluss auf jeden Einzelnen von uns. Dies muss uns sehr nachdenklich machen.

Es zeigt uns sehr deutlich, dass auf uns als Rotarier, mit unserer weltumspannenden Organisation, mit ca. 2,2 Millionen Mitgliedern aus Rotariern, Rotaractern und Interactern, eine bedeutungsvolle Rolle bei der Völkerverständigung zukommt. Wir dürfen zwar nicht politisch handeln, aber wir sind angehalten bzw. verpflichtet uns zu Wort zu melden. Dem Jugendaustausch kommt dabei eine ganz wesentliche Rolle zu.

Umso bedauerlicher ist es, dass wir für das rotarische Jahr 2020-2021 das Jugendaustausch-Programm aussetzen müssen. Die Entscheidung ist uns sehr schwergefallen. Trotzdem werden wir die Zeit nutzen, das Programm weiter auszubauen. Deshalb unsere eindringliche Bitte an Euch, sich in Euren Clubs für den Jugendaustausch stark zu machen und einzusetzen. Wir müssen die Zeit jetzt zur Vorbereitung nutzen, um den Austausch im nächsten rotarischen Jahr noch intensiver durchführen zu können. Wer bisher keine Austauschschüler entsendet

bzw. aufgenommen hat, sollte sich jetzt mit dem Gedanken befassen. Es macht zwar Arbeit, bringt aber auch einen erheblichen Zugewinn an neuen Erfahrungen.

Wir sollten früh anfangen lokale oder internationale Projekte in einem rotarischen Jahr anzustoßen und umzusetzen. Die notwendige Basis für die finanzielle Grundlage muss durch Spenden an die Foundation gelegt werden. An dieser Stelle möchte ich gerne an das Solidaritätsprinzip erinnern. Als Rotarier haben wir uns freiwillig verpflichtet, Geld für die Foundation zu spenden. Auch wenn man als Club kein eigenes Grant-Projekt durchführt, ist man aber indirekt an den durchgeführten Projekten beteiligt.

Bei der Mitgliederentwicklung sind wir ständig gefragt. Durch die vielen neuen Möglichkeiten der Clubformen sind uns Perspektiven eröffnet worden. Rotary ist an dieser Stelle viel lebendiger geworden, durch z.B. die Möglichkeit der Gründung von Satelliten-Clubs und die Aufnahme von Ehepaaren. Durch die Einbindung der Rotaracter als fester Bestandteil in die Organisation von Rotary International ergeben sich zusätzliche Möglichkeiten der Mitgliederentwicklung. Wir müssen uns gegenseitig unterstützen, um daraus ein Erfolgsmodell zu machen. Und wir sollten nicht nachlassen, den Frauenanteil in den Clubs ganz aktiv nach vorne zu bringen. Auch das eröffnet neue Möglichkeiten und macht Rotary noch interessanter als es ist.

Rotary International übt zusammen mit den Distrikten eine Klammer- und Service-Funktion zum Wohle der Rotary Clubs aus, die einen gewissen bürokratischen Aufwand erforderlich macht. Im Zuge der vielen Spenden, Projekte und rotarischen Tätigkeiten werden jährlich sehr hohe Geldsummen bewegt, die einer sehr sorgfältigen Kontrolle bedürfen, um jederzeit Transparenz und Glaubwürdigkeit zu schaffen und das Geld ausschließlich zweckgebunden sowie nur mit geringstem Verwaltungsaufwand eingesetzt wird.

Ich hatte am letzten Wochenende eine sehr bemerkenswerte Übergabe der Ämterkette an mich durch unseren Freund und Immediate Past Governor Ralf Esser. Wir konnten uns am Freitag in einem kleinen Kreis unter Einhaltung der Regeln Corona-Regeln treffen. Bei herrlichem Wetter war das eine wunderbare Veranstaltung. Am Samstag konnten wir dann die Online-Auftaktveranstaltung zusammen mit fast 100 Teilnehmern erleben. Die Vorträge werden wir in Kürze online stellen, so dass jeder Zugriff darauf hat.

Während dieser Veranstaltungen konnte ich das Agroforestry-Projekt vorstellen, dass ich als Distrikt-Projekt auf den Weg bringen werde. Der Rotary Deutschland Gemeindienst Deutschland hat zu diesem Zweck bereits ein Konto eingerichtet.

Die Rotary Foundation Trustees und der Zentralvorstand von Rotary International haben einen neuen Schwerpunktbereich bestätigt: den Umweltschutz. Das Agroforestry-Projekt passt hervorragend in diesen Bereich.

Nun freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit, die Besuche in Euren Clubs und auf die Gespräche.

Meinen Governor-Brief möchte ich mit dem Spruch von Don Bosco (1815-1888) beenden:

„FRÖHLICH SEIN, GUTES TUN UND DIE SPATZEN PFEIFEN LASSEN“

Nachfolgend ist der Link und Bar Code zu den Präsentationen und Videos der Auftaktveranstaltung am 26. und 27. Juni 2020:

<http://www.rotary1870.de/Auftaktveranstaltung-DG-Willi-Witt.7272.0.html>



Mit herzlichen rotarischen Grüßen



Termin-Vorschau:

Sa. 14. November 2020	Foundation-Seminar
Sa. 21. November 2020	Halbjahres-Konferenz/Strategie-Meeting
Sa. 13. März 2021	PETS/SETS
Sa. 17. April 2021	Akademietag
Fr. 4. Juni 2021	Themenausstellung zur Distriktkonferenz
Fr. 5. Juni 2021	Distriktkonferenz
Sa. 12.-16. Juni 2021	World-Convention, Taipeh, Taiwan